

Grenzyklen II

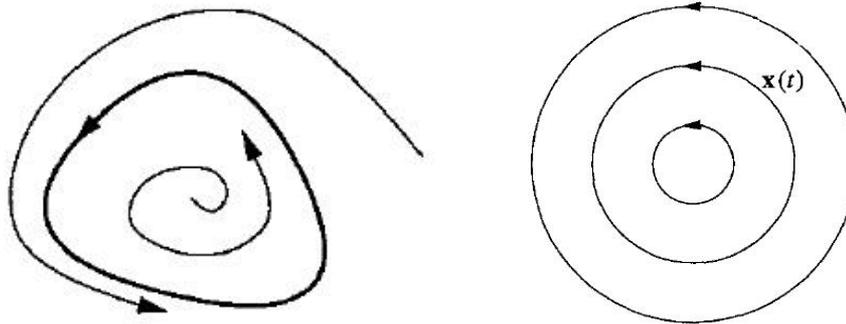
Proseminar Theoretische Physik

Ramona Wolf

28.05.2014

Motivation

Grenzyklen: Isolierte geschlossene Bahnkurven



Liénard System: $\ddot{x} + f(x)\dot{x} + g(x) = 0$

Wenn $f(x)$ und $g(x)$ bestimmte Bedingungen erfüllen, gibt es in dem System einen stabilen Grenzykel um dem Ursprung.

Es gibt noch ein weiteres Theorem, um die Existenz geschlossener Bahnen zu zeigen.

Übersicht

1. Teil:

- i. Index-Theorie

2. Teil:

- i. Poincaré-Bendixson-Theorem
- ii. Beispiel: Glykolyse

3. Teil:

- i. Methoden zum Ausschließen geschlossener Bahnen

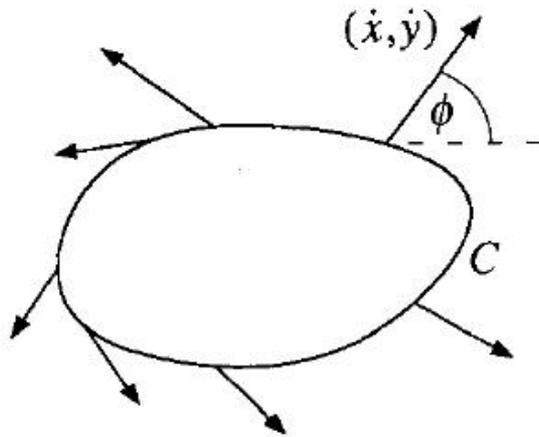
Index-Theorie

Index-Theorie

Index: Zahl, die die Windung einer Kurve angibt

Sei $\dot{\mathbf{x}} = \mathbf{f}(\mathbf{x}) = (\dot{x}, \dot{y})$ ein glattes Vektorfeld.

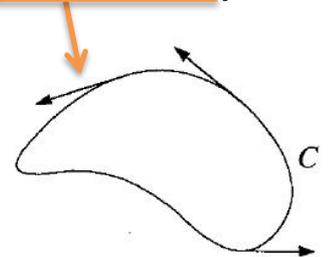
C sei eine geschlossene Kurve (nicht unbedingt eine Trajektorie!)



Bedingungen:

- C kreuzt sich nicht selbst
- C durchläuft keine Fixpunkte

$$\phi = \tan^{-1} \left(\frac{\dot{y}}{\dot{x}} \right)$$

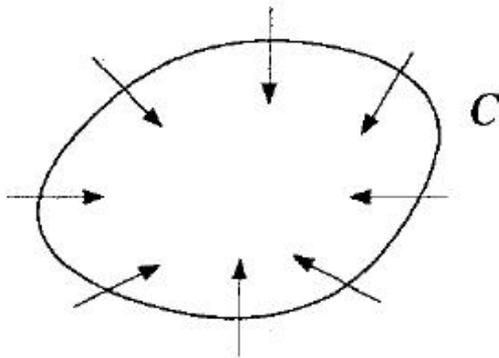


$[\phi]_C :=$ Änderung von $\phi \Rightarrow$ ganzzahliges Vielfaches von 2π

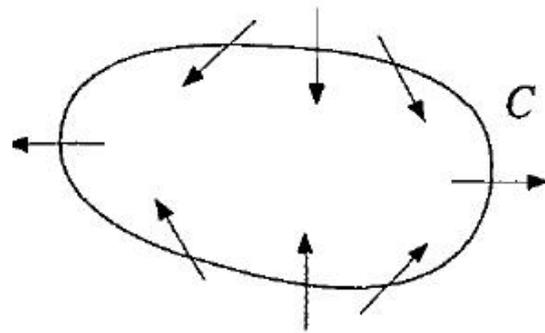
Index: $I_C = \frac{1}{2\pi} [\phi]_C$

Index-Theorie

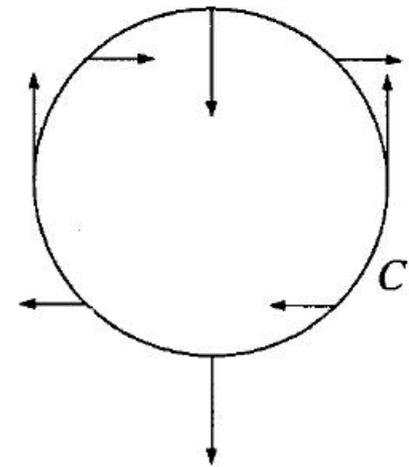
Beispiele:



$$[\phi]_C = 2\pi$$
$$I_C = \frac{1}{2\pi} [\phi]_C = 1$$



$$[\phi]_C = -2\pi$$
$$I_C = -1$$



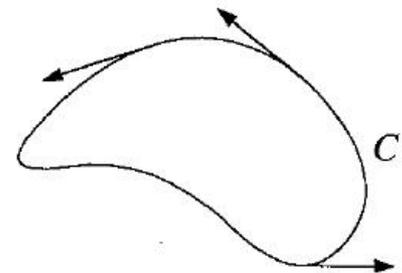
$$[\phi]_C = 0$$
$$I_C = 0$$

Index-Theorie

Eigenschaften:

- i. Angenommen, C kann kontinuierlich in eine Kurve C' überführt werden, ohne einen Fixpunkt zu passieren. Dann gilt: $I_C = I_{C'}$
- ii. Wenn C keine Fixpunkte umschließt, gilt $I_C = 0$.
- iii. Wenn C eine Trajektorie ist, gilt $I_C = +1$.

⇒ **eine Trajektorie muss also immer einen Fixpunkt umschließen.**

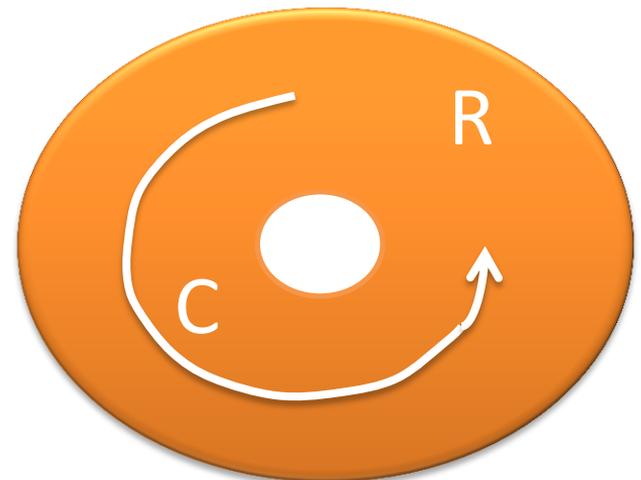


Poincaré-Bendixson- Theorem

Poincaré-Bendixson-Theorem

Voraussetzungen:

- i. R ist eine abgeschlossene, beschränkte Teilmenge einer Ebene.
- ii. $\dot{x} = f(x)$ ist ein stetig differenzierbares Vektorfeld auf einer offenen Menge, die R enthält.
- iii. R enthält keine Fixpunkte.
- iv. Es existiert eine Trajektorie C, die in R eingeschlossen ist, d.h. sie beginnt in R und bleibt für alle Zeiten dort.



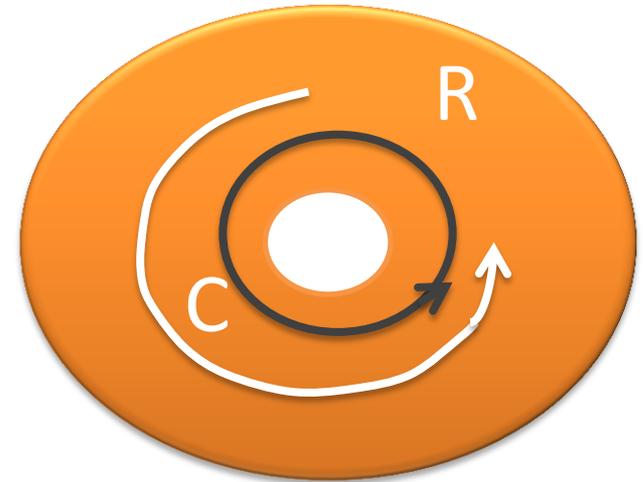
Poincaré-Bendixson-Theorem

Dann gilt:

- C ist eine geschlossene Bahnkurve

oder

- C konvergiert für $t \rightarrow \infty$ spiralförmig gegen eine geschlossene Bahnkurve.



In beiden Fällen enthält R eine **geschlossene Bahnkurve!**

Poincaré-Bendixson-Theorem

Trapping Region

Problem: Trajektorie C ist schwer zu finden.

Lösung: Konstruktion einer Trapping Region

- Alle Vektoren am Rand müssen in die Trapping Region zeigen
→ keine Bahnkurve kann aus der Region entkommen
- Die Region muss um einen Fixpunkt liegen (aus der Index Theorie)

Poincaré-Bendixson-Theorem

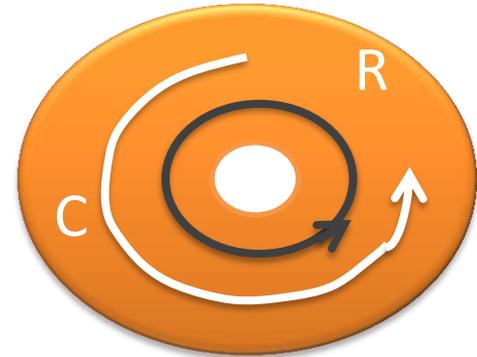
Zusammenfassung

Wichtige Bedingungen:

- keine Fixpunkte in R
- Trajektorie, die ganz in R liegt

⇒ Dann gibt es eine geschlossene Bahnkurve in R

→ **Konstruktion einer Trapping Region**



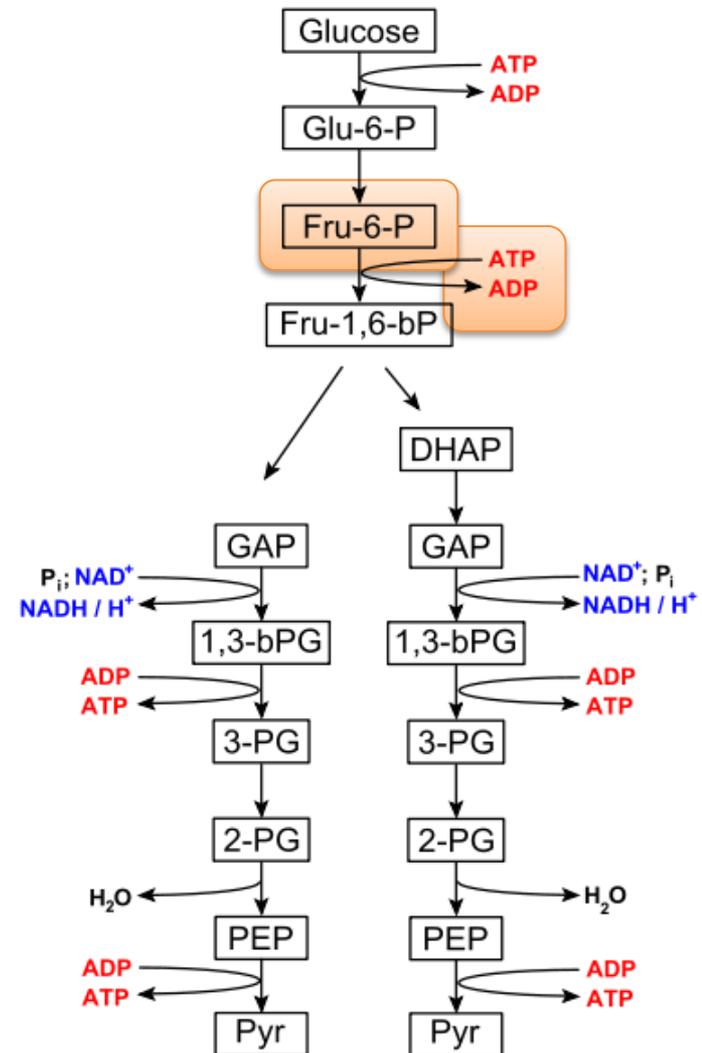
Beispiel: Glykolyse

$$\dot{x} = -x + ax + x^2y$$
$$\dot{y} = b - ay - x^2y$$

x := ADP-Konzentration

y := Fru-6-P-Konzentration

$a, b > 0$



Beispiel: Glykolyse

Ziel: Trapping Region finden

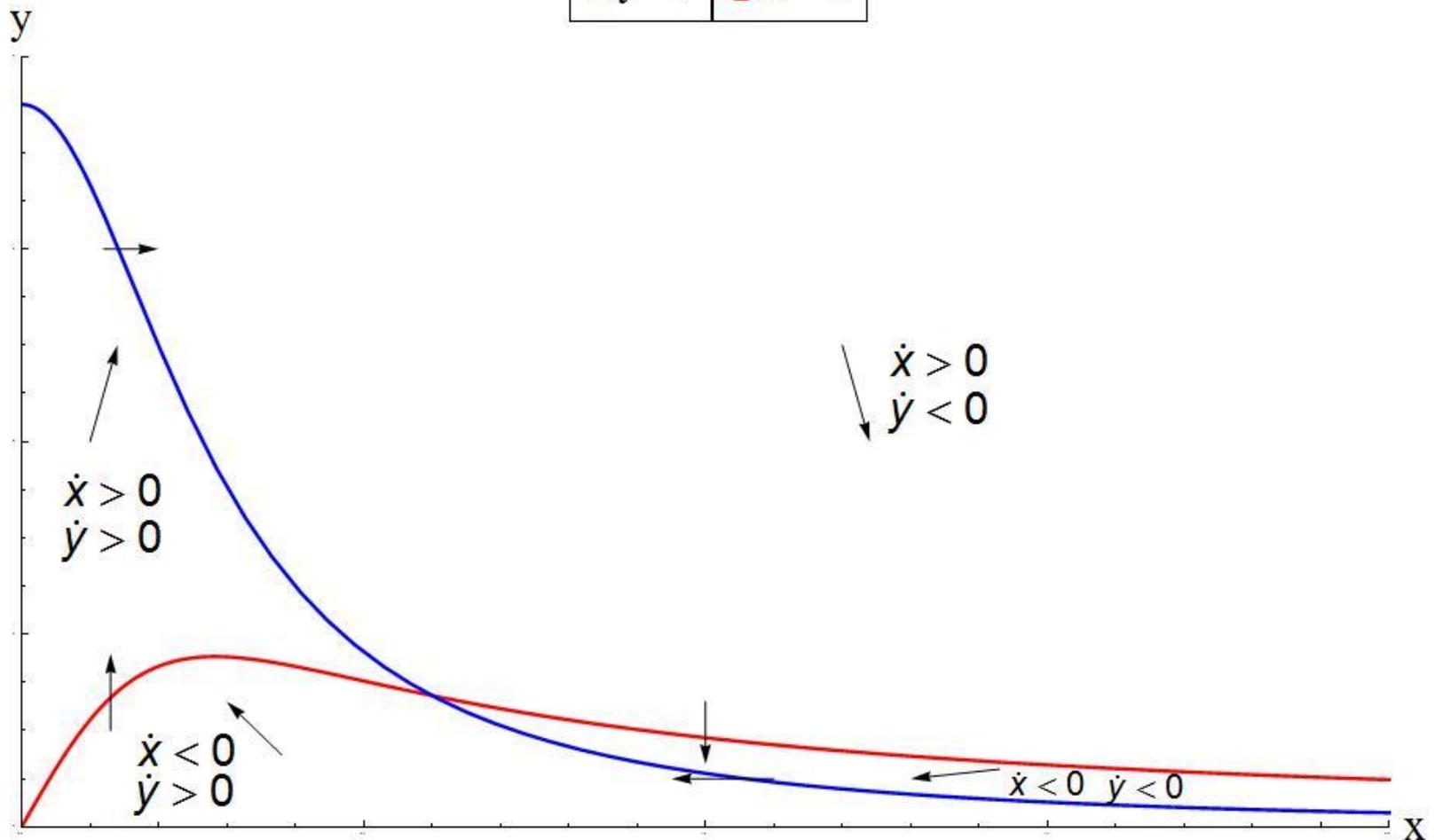
1. Nulllinien finden:

$$\dot{x} = 0 \quad \text{für } y = \frac{x}{a+x^2}$$

$$\dot{y} = 0 \quad \text{für } y = \frac{b}{a+x^2}$$

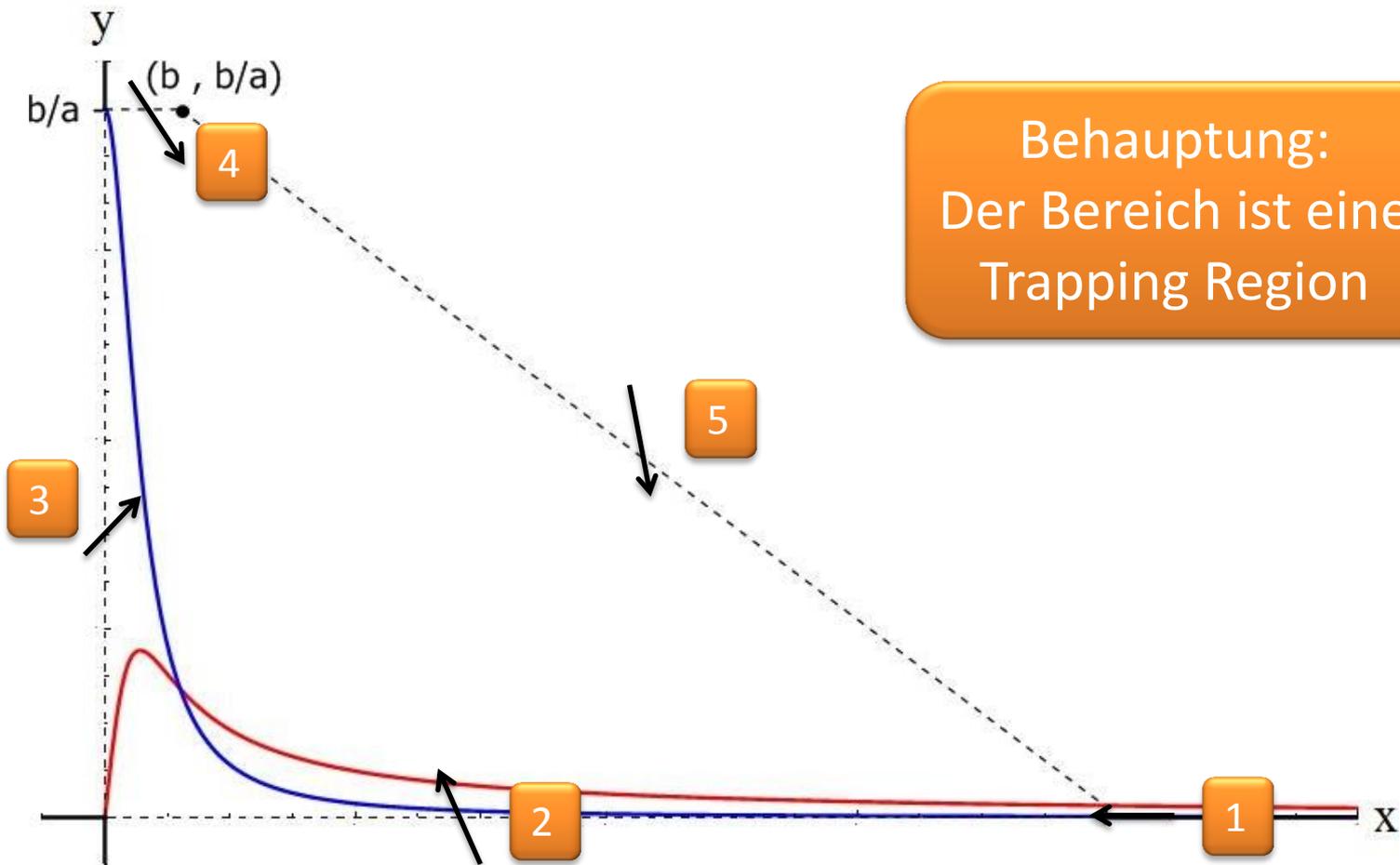
Beispiel: Glykolyse

■ $\dot{y}=0$	■ $\dot{x}=0$
---------------	---------------



Beispiel: Glykolyse

2. Trapping Region bestimmen



Beispiel: Glykolyse

Beweis:

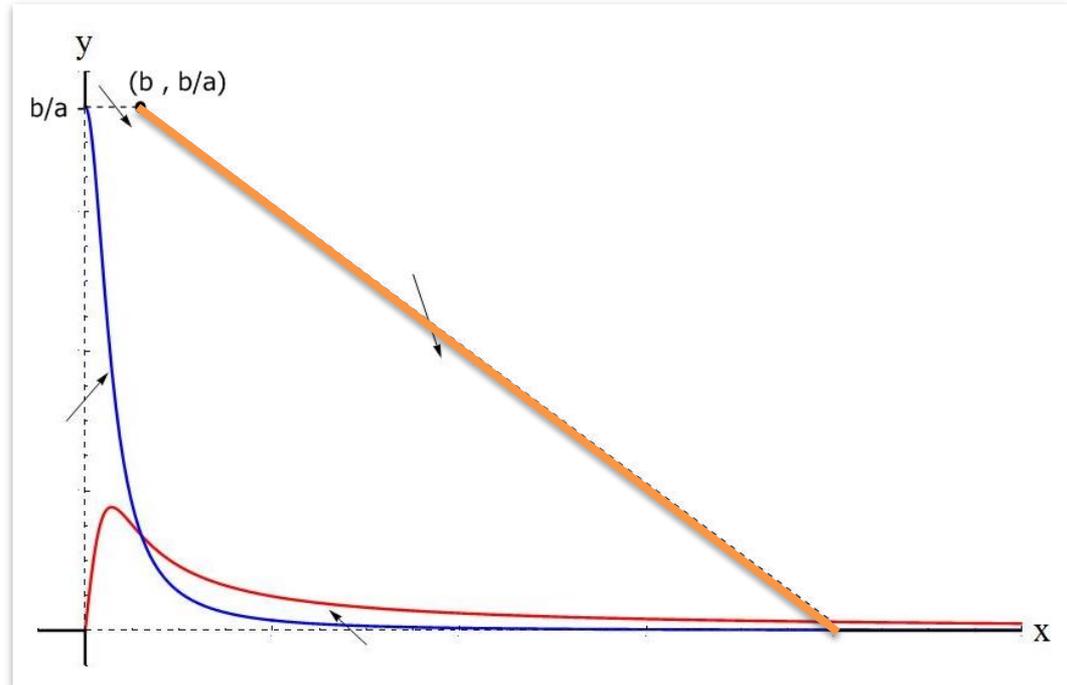
1-4 klar.

Konstruktion von 5:

Für große x gilt für \dot{x} und \dot{y} :

$$\begin{aligned}\dot{x} &= x^2 y \\ \dot{y} &= -x^2 y\end{aligned}$$

$$\Rightarrow \frac{dy}{dx} = -1$$



Beispiel: Glykolyse

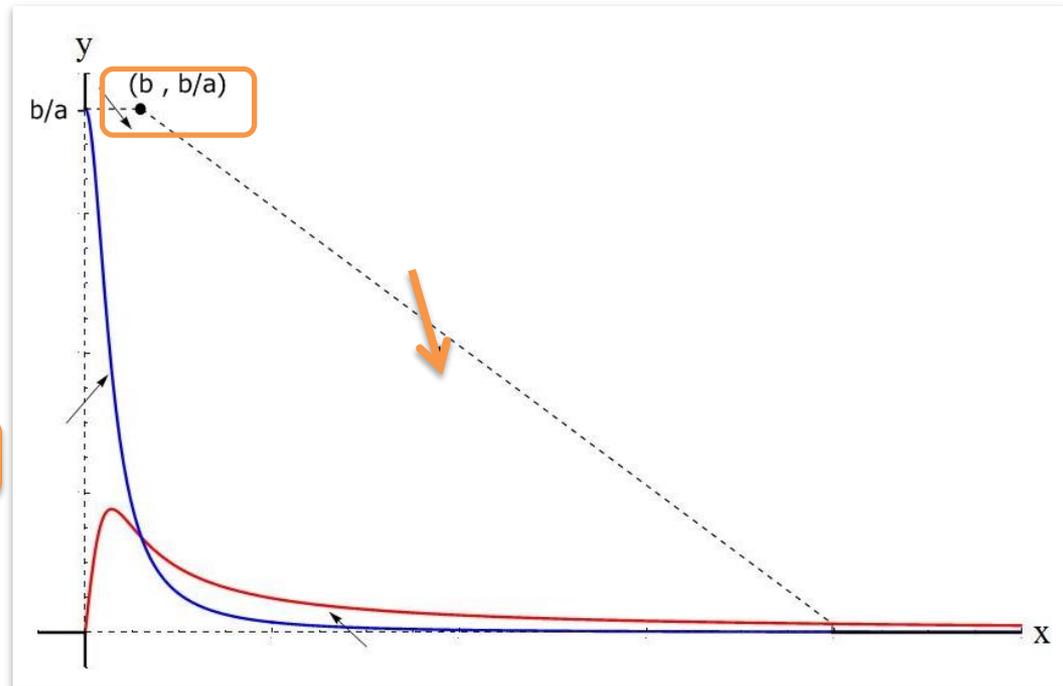
Vergleich von \dot{x} und $-\dot{y}$:

$$\dot{x} - (-\dot{y}) = b - x$$

$$\Rightarrow -\dot{y} > \dot{x} \text{ falls } x > b$$

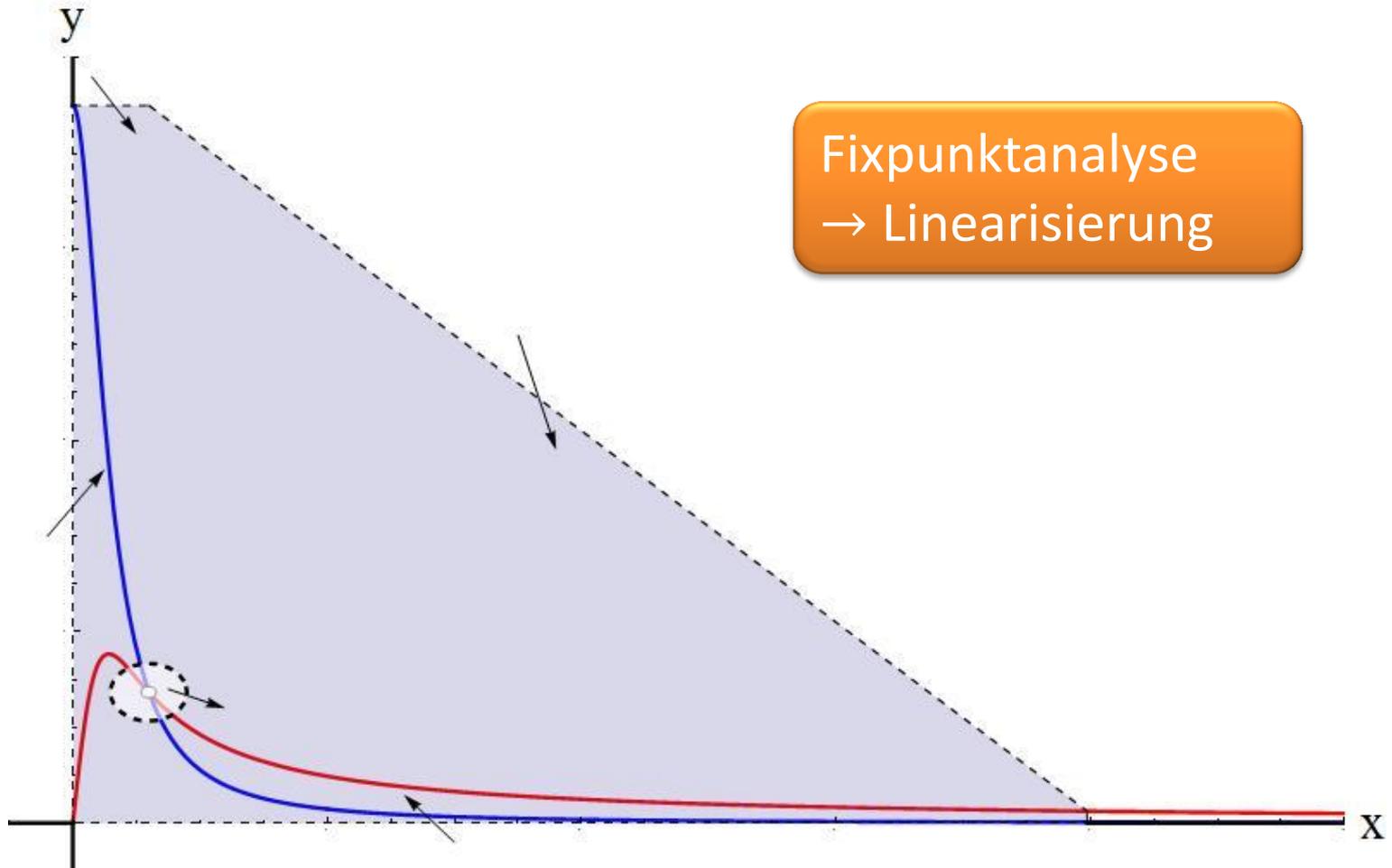
$$\Rightarrow \frac{dy}{dx} < -1$$

\Rightarrow der Bereich ist eine **Trapping Region**



Beispiel: Glykolyse

3. Fixpunkte



Fixpunktanalyse
→ Linearisierung

Wiederholung: Linearisierung

Bei nichtlinearen Systemen:

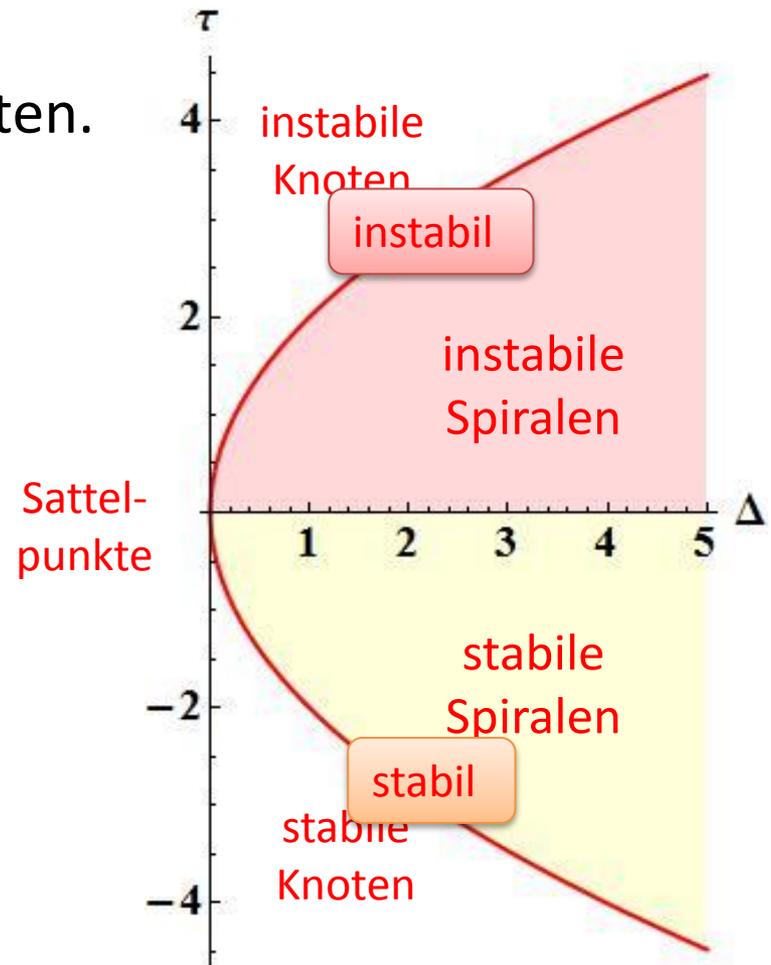
Jacobi-Matrix an Fixpunkten auswerten.

$$\dot{x} = f(x, y) \quad f(x^*, y^*) = 0$$

$$\dot{y} = g(x, y) \quad g(x^*, y^*) = 0$$

$$\begin{pmatrix} \frac{\partial f}{\partial x} & \frac{\partial f}{\partial y} \\ \frac{\partial g}{\partial x} & \frac{\partial g}{\partial y} \end{pmatrix} \bigg|_{(x^*, y^*)}$$

Betrachte **Spur** τ und
Determinante Δ :



Beispiel: Glykolyse

Determinante:

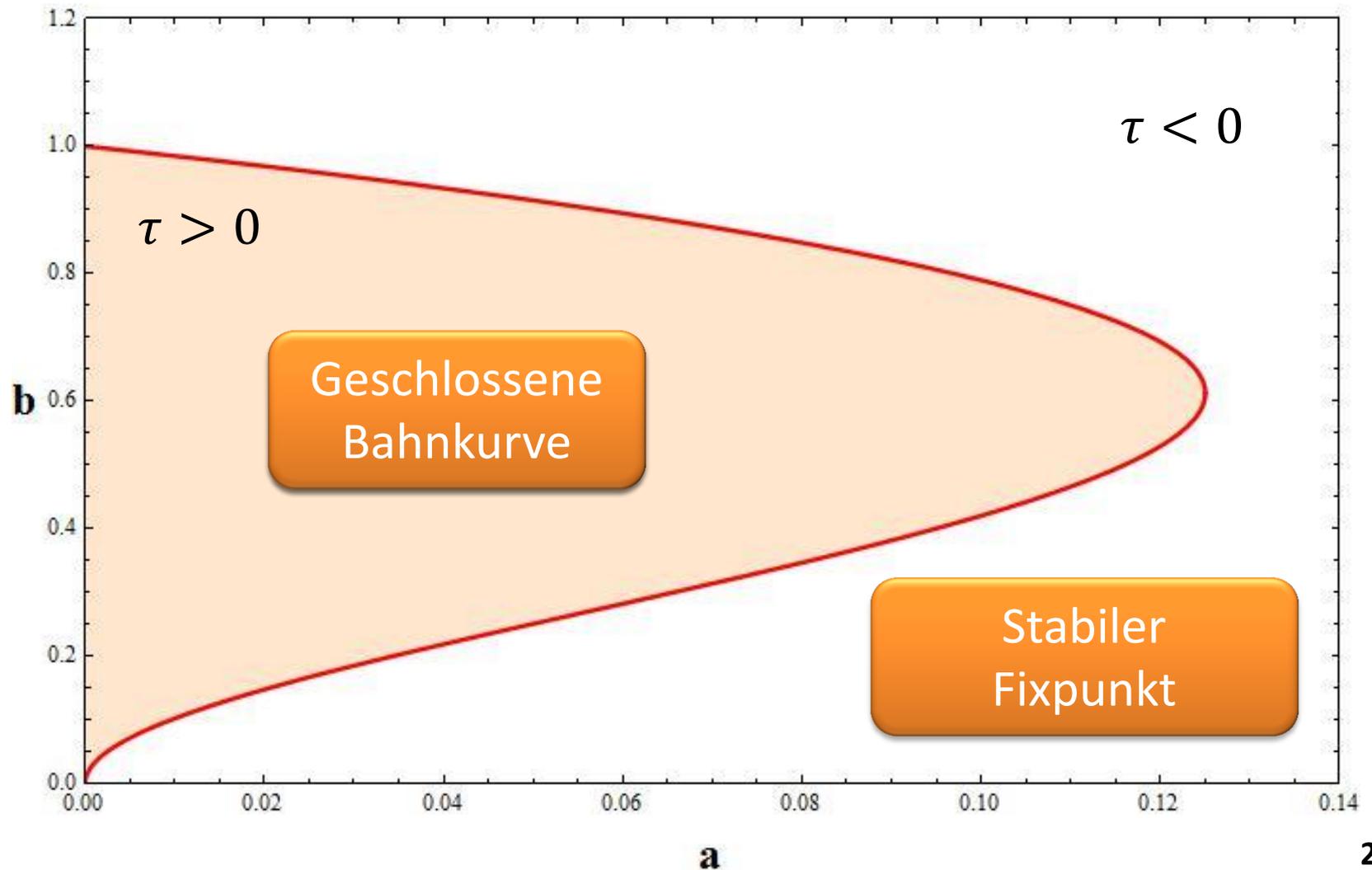
$$\Delta(A) = a + b^2 > 0$$

Spur:

$$\tau(A) = -\frac{b^4 + (2a - 1)b^2 + (a + a^2)}{a + b^2}$$

Für $\tau(A) > 0$ hat das System eine geschlossene Bahnkurve.
→ Wir können Bedingungen für a und b finden.

Beispiel: Glykolyse



Methoden zum Ausschließen geschlossener Bahnen

Methoden zum Ausschließen geschlossener Bahnen

1. Gradientensysteme

Theorem:

Angenommen, ein System lässt sich in der Form $\dot{\boldsymbol{x}} = -\nabla V$ mit einer skalaren Funktion $V(\boldsymbol{x})$ ausdrücken.

Dann gibt es in diesem System keine geschlossene Bahnen.

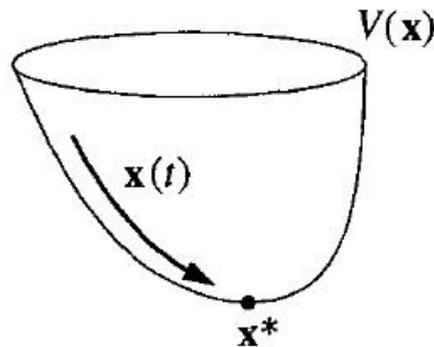
Methoden zum Ausschließen geschlossener Bahnen

2. Liapunov-Funktionen

Definition:

Für ein System $\dot{\mathbf{x}} = \mathbf{f}(\mathbf{x})$ mit einem Fixpunkt bei \mathbf{x}^* ist eine Liapunov-Funktion eine stetig differenzierbare, reelle Funktion $V(\mathbf{x})$, für die gilt:

- i.* $V(\mathbf{x}) > 0 \forall \mathbf{x} \neq \mathbf{x}^*$ und $V(\mathbf{x}^*) = 0$
- ii.* $\dot{V} < 0 \forall \mathbf{x} \neq \mathbf{x}^*$

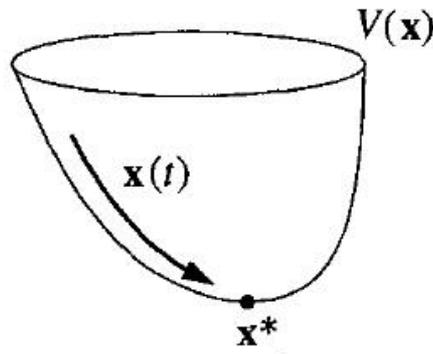


Methoden zum Ausschließen geschlossener Bahnen

Theorem:

Wenn für ein System $\dot{x} = f(x)$ mit einem Fixpunkt bei x^* **eine Liapunov-Funktion existiert**, ist x^* asymptotisch stabil.

Damit existieren in dem System keine geschlossenen Bahnen.



Methoden zum Ausschließen geschlossener Bahnen

Beispiel:

$$\begin{aligned}\dot{x} &= -x + 4y \\ \dot{y} &= -x - y^3\end{aligned}$$

Fixpunkt bei $(x, y) = (0, 0)$

$$V(x, y) = x^2 + ay^2$$

$$\dot{V} = -2x^2 + (8 - 2a)xy - 2ay^4$$

Setze $a=4$.

$$\Rightarrow \dot{V} = -2x^2 - 8y^4$$

$$\Rightarrow V > 0, \dot{V} < 0$$

$\Rightarrow V$ ist **Liapunov-Funktion**.

Methoden zum Ausschließen geschlossener Bahnen

3. Dulacs Kriterium

Theorem:

Es sei $\dot{\mathbf{x}} = f(\mathbf{x})$ ein stetig differenzierbares Vektorfeld definiert auf einer einfach zusammenhängenden Teilmenge R einer Ebene.

Falls eine stetig differenzierbare, reelle Funktion $g(\mathbf{x})$ existiert, sodass $\nabla \cdot (g\dot{\mathbf{x}})$ **genau ein Vorzeichen** auf R hat, existieren keine geschlossenen Bahnen, die komplett in R liegen.

Methoden zum Ausschließen geschlossener Bahnen

Beweis:

Annahme:

Es existiert eine geschlossene Bahnkurve C die komplett in R liegt.
 A sei die Region innerhalb von C .

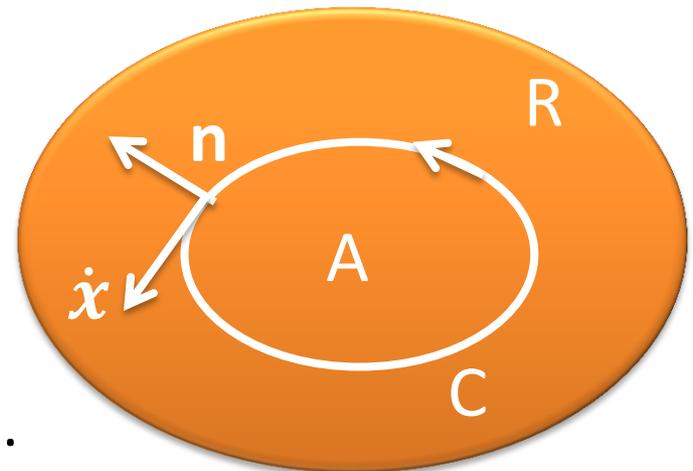
Nach Greens Theorem gilt:

$$\iint_A \nabla \cdot (g\dot{\mathbf{x}}) dA = \oint_C g\dot{\mathbf{x}} \cdot \mathbf{n} dl$$

Linke Seite $\neq 0$

Rechte Seite = 0, da $\dot{\mathbf{x}} \cdot \mathbf{n} = 0$ überall.

\Rightarrow Widerspruch, es kann also keine geschlossene Bahnkurve geben, die komplett in R liegt.



Methoden zum Ausschließen geschlossener Bahnen

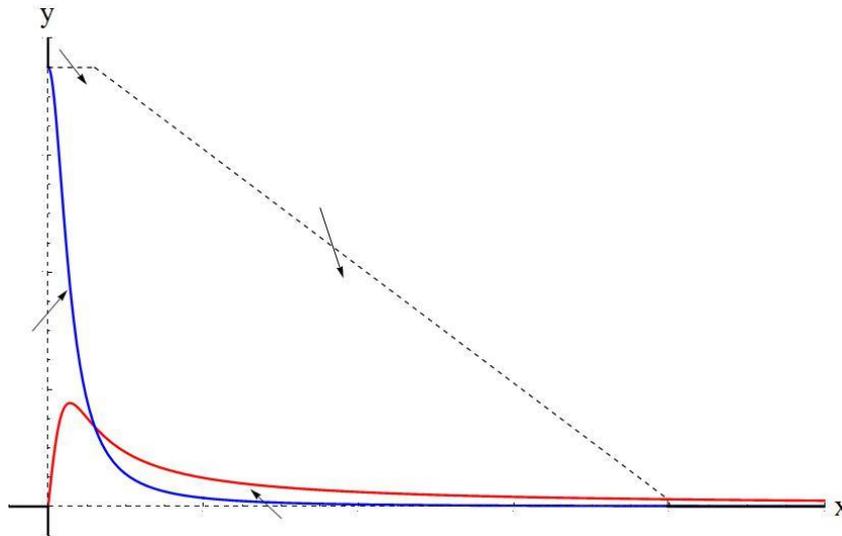
Zusammenfassung

Folgende Eigenschaften eines Systems schließen geschlossene Bahnen aus:

- Gradientensystem
- Liapunov-Funktionen
- $\nabla \cdot (g\dot{x})$ hat genau ein Vorzeichen

Zusammenfassung

- Geschlossene Bahnkurven umschließen immer einen Fixpunkt
- Voraussetzungen für geschlossene Bahnen in R :
 - Keine Fixpunkte in R
 - Trajektorie, die in R eingeschlossen ist
- Konzept zum Finden geschlossener Bahnen: Trapping Region



- Zur Analyse von Fixpunkten: Linearisierung

Zusammenfassung

- Zum Ausschließen geschlossener Bahnen:
 - Gradientensysteme
 - Liapunov-Funktionen
 - Dulacs Kriterium

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Quellen:

- Strogatz - Nonlinear Dynamics and Chaos
- Guckenheimer & Holmes - Nonlinear Oscillations, Dynamical Systems, and Bifurcations of Vector Fields
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Glykolyse>